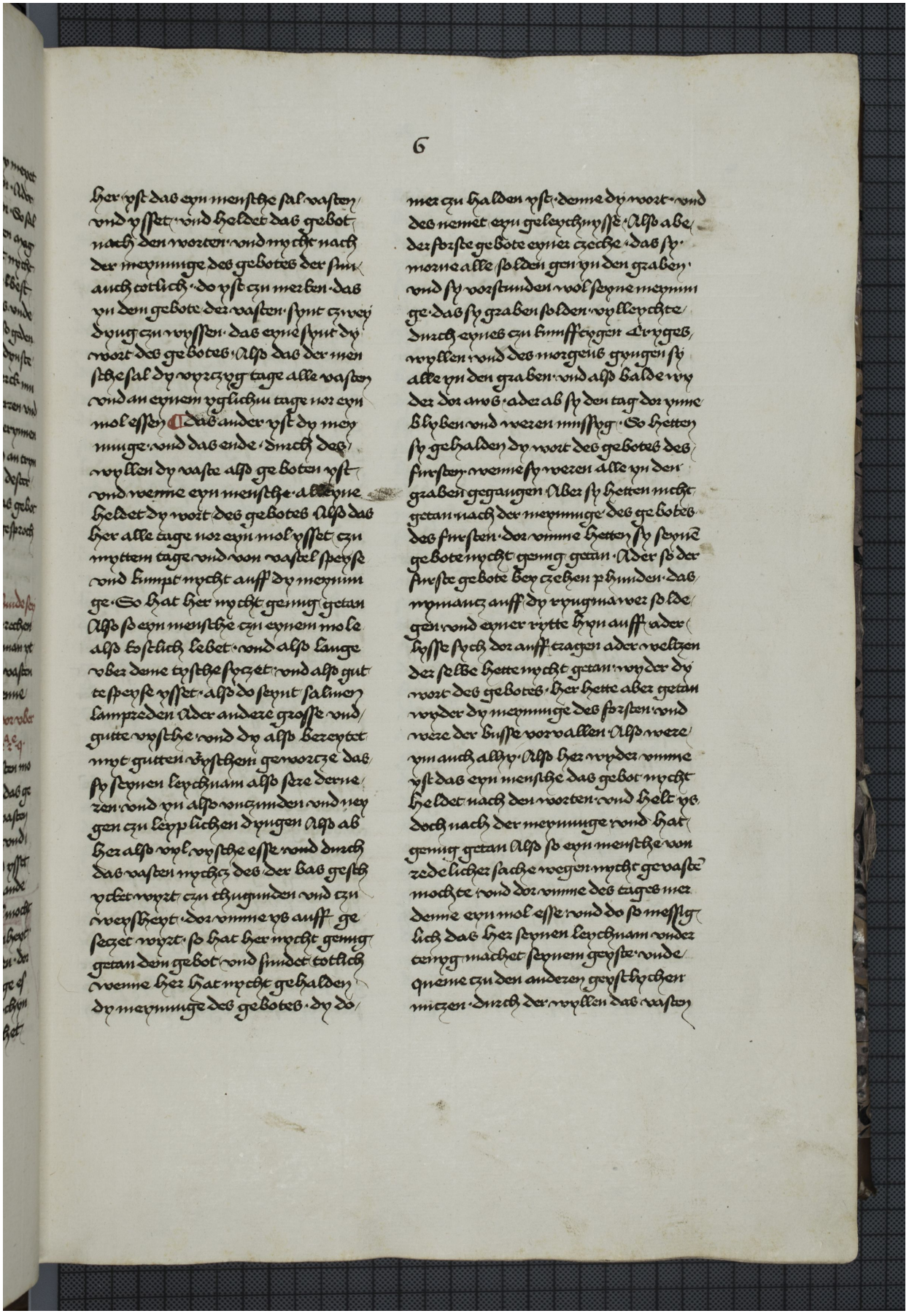
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=660
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



6

her yst das eyn menschе sal vasten
vnd yssen vnd heldet das gebot
nach den worten vnd nycht nach
der meynunge des gebotes der sun
auch totlich do yst czu merken das
yn den gebote der vasten synt czwey
dyng czu vrssen das eyne synt dy
wort des gebotes Alsd das der men
schе sal dy vyrczyg tage alle vasten
vnd an eynem yglichu tage nor eyn
mol essen Das ander yst dy mey
nunge vnd das ende dmch des
vryllen dy vaste alsd geboten yst
vnd werme eyn menschе alleyne
heldet dy wort des gebotes Alsd das
her alle tage nor eyn mol ysset czu
myttem tage vnd von vastel speyse
vnd kumpt nycht auff dy meynun
ge So hat her nycht genug getan
Alsd so eyn menschе czu eynem mole
alsd kostlich lebet vnd alsd lange
vber deme tysche syczet vnd alsd gut
te speyse ysset alsd do seynt salmon
lampreden Alder andere grosse vnd
gutte vysche vnd dy alsd bereytet
mit gutten zuthen gewortze das
sy seynen leychnam alsd sere derne
ren vnd yn alsd vnczuchten vnd ney
gen czu leyplichen dyngen Alsd ab
her alsd vyl vysche esse vnd dmch
das vasten nycht des der bas gesch
ycket wyrt czu thugunden vnd czu
vreyscheyt dor vmme yo auff ge
setzet wyrt so hat her nycht genug
getan dem gebot vnd sundet totlich
Wenne her hat nycht gehalden
dy meynunge des gebotes dy do
mer czu halden yst denne dy wort vnd
des nemet eyn gelerter mysse Alsd a be
der forste gebote eyner czeche das sy
morne alle solden gen yn den graben
vnd sy vorstunden wol seyne meynun
ge das sy graben solden vryllevchte
dmch eynes czu himmelvogen Alsd geb
vryllen vnd des morgens grungen sy
alle yn den graben vnd alsd balde vy
der dor awß ader ab sy den tag dor ymme
blyben vnd weren nmmyg So hetten
sy gehalden dy wort des gebotes des
fursten wenne sy weren alle yn den
graben gegangen Aber sy hetten nycht
getan nach der meynunge des gebotes
des fursten dor vmme hetten sy seyne
gebote nycht genug getan Ader so der
furste gebote bey czeiten phunden das
mymant auff dy vrugmarket solde
gen vnd eyner vytte hyn auff ader
hysse sych dor auff tragen ader velitzen
der selbe hette nycht getan wyder dy
wort des gebotes Her hette aber getan
wyder dy meynunge des forsten vnd
were der busse vorvallen Alsd were
yn auch allhy Alsd her wyder vmme
yst das eyn menschе das gebot nycht
heldet nach den worten vnd helt yo
doch nach der meynunge vnd hat
genug getan Alsd so eyn menschе von
zedelicher sache wegen nycht gevaste
mochte vnd dor vmme des tages mer
denne eyn mol esse vnd do so messig
lich das her seynen leychnam vnder
tenyg machet seynem geyste vnde
queme czu den anderen geystlychen
metzen dmch der vryllen das vasten